

censum nostre civitati perpetue retinendum hanc litteram plebano ipsius hospitalis pluries dicto et nobis scribi et roborari fecimus appensione sigilli nostre civitatis presentibus testibus subnotatis Nycolao dicto Zchakan, Nycolao seniore Kressener, Nycolao Zciceri, Johanne Kurzcewile, Heinrico Rebesteyn, Hermanno de Lychtensteyn, Conrado Grus, Johanne Storch, Theodrico^{a)} de Reynszstorf, Johanne Zcherer, Volkwino Hildebrandi, Conrado Weterhane, Nycolao von dem Anger, Johanne Monetarii^{b)}, Tizcone Prossen, Tizcone Lenberg, Conrado Spiler et quam pluribus aliis nostris concivibus fide dignis. Datum Zcwyckouwe anno domini M^o CCC^o XXXI^o, in die sancte Marie assumptionis.

a) Thodrico (B) b) Manetarii (A)

76. *Markgraf Friedrich (II.) von Meißen beschwert sich [bei Kaiser Ludwig dem Bayern] über den Vogt Heinrich Reuß von Plauen, seinen früheren Vormund, wobei zwei Klagepunkte die Stadt Zwickau betreffen.*

(1331 vor August 24)

Original: Kriegsverlust, ehemalige Signatur SächsHStA Dresden, 10001, Ältere Urkunden, Nr. 2569, Foto vom Text vorhanden (A); ein unregelmäßig geschnittener Pergamentstreifen von 51 cm Länge und 20 cm Breite ohne Spuren einer Besiegelung, vermutlich das Konzept eines verlorenen Schreibens an den Kaiser Ludwig den Bayern. — Edition: Müller, Urkunden und Urkundenauszüge III, S. 17–20, Nr. 313; UB Vögte I, S. 335–338, Nr. 702. — Anm.: Die Klageschrift muss vor dem von Kaiser Ludwig dem Bayern vermittelten Friedensschluss (1331 August 24) zusammengestellt worden sein, vgl. UB Vögte I, S. 338 f., Nr. 703.

[14. Anklagepunkt]

Dī vierczende schult ^(a)ist, daz her uns an brachte, daz wir ūme legen allis daz gerichte, daz zū Zwykowe zū horet bis an den graben^{a)}.

[17. Anklagepunkt]

Ouch hab wir schult zu um, daz sins mannes sun hern Johannes von Ūthenhoven, der ouch von siner schyckunge unse voyt lange was zū Zwykowe, von des selben Johannes sines vater weyne und gerethe dar uf ging, wī her uns hus und stat da selbis zū Zwykowe geanigete, als uns vor war enpoten wart von unsen getruwen al da selbis.

(a–a) Nachtrag (A)

77. *Kaiser Ludwig der Bayer beurkundet, dass er mit Markgraf Friedrich (II.) von Meißen eine Vereinbarung getroffen hat, nach der die dem Markgrafen im Reichsdienst gegen die Städte Mühlhausen und Nordhausen entstehenden Unkosten von diesen Städten und darüber hinaus von den Städten Zwickau, Altenburg und Chemnitz ersetzt werden sollen.*

1332 März 8, Nürnberg